

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

290 (21.10.1894) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 290. Zweites Blatt.

Sonntag den 21. Oktober

(folgt ein drittes Blatt.)

1894.

F a h n d u n g.

Nr. 33679. Anlässlich des im Hause Kaiserstraße 105 am Abend des 15. Oktober ausgebrochenen Brandes wurde dem Bewohner eines der Nachbarhäuser beim Ausräumen seines Mobiliars ein schwarzledernes, weiß gefüttertes Etui mit einem Duzend großer silberner Kaffeelöffel entwendet. Anhaltspunkte für die Person des Thäters ersuche ich der Kriminalpolizei mitzutheilen.
Karlsruhe, den 18. Oktober 1894.

Der Großh. I. Staatsanwalt.
Gruber.

Öffentliche Zustellung.

Nr. 29219. Ludwig Singer, Wirth zum Ruffbaum zu Karlsruhe, vertreten durch Gerichtsvollzieher a. D. J. G a g e l hier, klagt gegen den Max Bildhauer, zuletzt in Karlsruhe, jetzt an unbekanntem Ort abwesend, aus Aufbewahrung von dem Beklagten gehörigen Gegenständen mit dem Antrage auf vorläufig vollstreckbare Verurteilung des Beklagten zur Zahlung von 80 Mk. 30 Pf. nebst 5% Zins vom Tag der Zustellung der Klage und Tragung der Kosten des Rechtsstreits und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe, Akademiestraße 2, II. Stock, Zimmer Nr. 13, auf

Dienstag den 4. Dezember 1894, Vormittags 9 Uhr.

Sum Zweck der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
Karlsruhe, den 15. Oktober 1894.

Rapp,
Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

21.

21.

A u f f o r d e r u n g.

Nr. 10925. Da in den Monaten November und Dezember die regelmäßige Gebäudeeinschätzung für die Feuerversicherung stattfindet, wobei sämtliche in diesem Jahr neu errichteten Gebäude und solche, welche durch Anbau in ihrem Umfange vergrößert oder durch Abbruch verkleinert worden sind, deren Wert durch Ausbesserung um mindestens 100 Mark erhöht oder durch Bauunfähigkeit um mindestens diese Summe vermindert worden ist, berücksichtigt werden müssen, werden die Hausbesitzer, welche ohne vorherige bezirksamtliche Anzeige am Bestande ihrer Gebäude Aenderungen vornehmen ließen, oder solche, deren Gebäude oder Aenderungen überhaupt bis jetzt nicht zur Einschätzung kamen, ersucht, alsbald hierher (Rathaus, Zimmer Nr. 19, parterre, gegen die Hebelstraße) Mitteilung zu machen.
Karlsruhe, den 18. Oktober 1894.

Der Stadtrat.
Krämer.

Zimmermann.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 22. Oktober 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Pferd, 2 Chaisengeschirre, 1 Beledschel, 7 Stämme tannene und forlene Dielen, 3 eiserne Herde, verschiedene Eisenwaaren, 100 Säcke Cement, 12 Hühner, eine Parthie Dachpappe, Thon- und Mosaikplättchen, mehrere Sophas, Chiffonnières, Schränke, Waschkommoden, Waschtische, Nachtschischen, Nähmaschinen, Blumentische, Uhren, Bilder, Spiegel, Vorhänge, Teppiche, Bücher und sonst Verschiedenes.
Karlsruhe, den 19. Oktober 1894.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 23. Oktober, Vormittags 9 Uhr, werde ich in der Sägmühle zu Blaukenloch 17 Klöße forlene Dielen gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.
Karlsruhe, den 19. Oktober 1894.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Leutschneureuth.

Rindfajel-Versteigerung.

Die Gemeinde Leutschneureuth versteigert am Dienstag den 23. Oktober d. J., Nachmittags 3 Uhr, auf dem Rathhause daselbst einen zum Ritt untauglichen, fetten, schweren Rindfajel, wozu Viehhaber eingeladen werden.
Leutschneureuth, den 19. Oktober 1894.

Der Gemeinderath.
Dahler.

Wohnung zu vermieten.

*21. Kaiser-Allee 33 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon u. s. w. sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Möblierte Wohnung

von 4-5 Zimmern und Zugehör wird von zwei Damen für den Winter gesucht. Gegend: nordwestlicher Stadtheil

Freifrau von Türkheim,
Wahlberg bei Rippenheim.

*21.

Wohnungs-Gesuch.

* Auf sofort werden zwei Zimmer, Mansarden und Zughör zu mieten gesucht. Näheres Kurdenstraße 16 im Laden.

Zimmer zu vermieten.

Amalienstraße 55, parterre, sind zwei fein möblierte Zimmer (als Wohn- und Schlafzimmer oder einzeln) sogleich zu vermieten.

* Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn per sofort oder später im 2. Stock zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 57 im 2. Stock.

Ein möbliertes Zimmer ist an ein solides Frauenzimmer für 6 Mark sogleich oder später zu vermieten: Karlsruferstraße 64 im 2. Stock.

* Ein schönes, unmöbliertes Parterrezimmer sowie 2 unmöblierte, helle Mansardenzimmer sind einzeln oder zusammen sofort zu vermieten: Steinstr. 19, parterre.

Dienst-Anträge.

*22. Ein zuverlässiges Mädchen, welches etwas kochen kann und alle Hausgeschäfte gerne besorgt, findet eine gute Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 3 im 2. Stock links.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet eine gute Stelle. Näheres zu erfragen Herrenstraße 17, eine Treppe hoch rechts.

* Ein einfaches, solides, braves Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und dieselben willig verrichtet, wird sogleich in eine kleine Haushaltung gesucht. Näheres Waldstraße 54 im zweiten Stock.

Will edel denkende reiche Dame oder Herr j. gebildeten Mann mit Kapital helfen? Offerten unter Nr. 6426 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schuhmacher-Gesuch.

* Ein Arbeiter auf Wochenlohn kann sogleich eintreten: Lessingstraße 20.

Anstellung

in hiesiger Stadt sucht Familienverhältnisse wegen ein durchaus zuverlässiger, gewandter Kaufmann reiferen Alters, bisher in ersten Häusern thätig, praktisch erfahren in einfacher und doppelter

Buchführung und Bankwesen.

Tüchtige Leistungen, als: deutsch-französischer Correspondent und Stenograph.

Energischer Charakter, umfassende Dispositionsgabe. Feinste Zeugnisse und Referenzen stehen zu Gebote. Gefl. Offerten unter Nr. 6422 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *21.

Verkäuferin,

bisher in der Kurz- und Bekleidungs- sowie auch in der Spielwaaren-Branche thätig, mit guten Referenzen sucht Stellung. Gefl. Offerten unter Nr. 6421 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen

eine Liegenschaft im Mittelpunkte der Stadt, nahe beim Bahnhof, bestehend aus dreiflüchtigem Wohnhaus mit Einfahrt, Hof und Garten, sowie ausgedehnten Hintergebäuden, welche sich für mehrere umfangreiche Geschäfte, Fabriken oder große Werkstätten eignen. Das Objekt kann auch als Miethshaus ausgebaut werden. Offerten unter Nr. 6149 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 43.

Haus- und Gartenverkauf.

2.2. Der Unterzeichnete beabsichtigt, seine dahier gelegene Behausung nebst Gartenland freiwillig unter der Hand zu verkaufen. Die zweistöckige Behausung ist in bestem Zustande, am Lindenplatz 1, Eckhaus, in erster Lage Mühlburgs gelegen, in welchem lange Jahre mit bestem Erfolge eine Colonialwaaren-Handlung betrieben wurde, eignet sich zur Errichtung mancher Geschäfte.

Die Anzahlung darauf sowie über das Gartenland (getrennt), mit einem Flächenraum von 26 ar 60 qm, an der Rheinstraße in Mühlburg, ist günstig gestellt und werden nach Befinden der Bedingungen die Angebote darauf am Montag den 22. Oktober 1894, Nachmittags von 2 bis 3 Uhr, im Nebenzimmer des Gasthauses zum Stern in Mühlburg entgegengenommen. Die Einsicht der Verkaufsobjekte kann jederzeit geschehen und ist der Unterzeichnete zur nähere Auskunft gerne bereit.

Robert Imbery,
Lindenplatz 1, Mühlburg.

Ich habe wieder ein
Salon-Pianino,
feinstes Fabrikat, mit prachtvollem Ton, elegant, zu äusserst billigem Preise unter Garantie zu verkaufen.
Ludwig Schweisgut,
Hoflieferant,
Pianolager, Herrenstrasse 31.

Zu verkaufen
sind einige große Fenster, für Gärtnereien geeignet, um ganz billigen Preis. Zu erfragen Waldstr. 27 im 2. Stock. *2.2.

*2.2. Eine complete Mechanikerwerkstätte-Einrichtung ist zu verkaufen. Näheres Bähringerstraße 26 im 2. Stock des Vorderhauses.

— Badewannen jeder Art und Größe, Sitzbadewannen, Abwaschwannen, Kehrriechständer, Zinkeimer, Kohlen- und Fülleimer zu den billigsten Preisen zu haben bei **Reinhold,** Akademiestraße 14 im Hinterhaus.

* Ein großer, eichener Krautständer sowie eine Fleischbank zum Einsalzen von Fleisch ist billig zu verkaufen: Steinstraße 19, parterre.

Zu verkaufen wegen Wegzug:
ein Plüschsofa mit 4 Fauteuils, ein Divan, eine Drehorgel, ein Papageienkäfig-Ständer nebst Fensterbratigter und sonstiger Hausrath: **Waldstraße 14 im 2. Stock.** *3.3.

Kameeltaschendivan,
ein neuer, ist Umstände halber für 90 Mk. zu verkaufen: Bahnhofstraße 14 im Hinterhaus, parterre. 3.2.

Eine complete Einrichtung
für einen Speiseraum mit Labentisch, Regalen mit Schubladen, Salzständer, Oel- und Petroleumbehälter etc. ist günstig zu verkaufen: Schützenstraße 49 im 2. Stock. *2.2.

Polyphton (Musik-Automat)
ist wegen Geschäftsaufgabe billig zu verkaufen: Kronenstraße 19. *2.2.

— **Größerer Herd,**
gebraucht, aber gut erhalten, mit Kupferschiff und Messingstange, sowie ein kleinerer Herd sind billigst zu verkaufen: Werderstraße 53, parterre links.

Ovalöfen,
zwei Stück Nr. 1 und 2, sehr gut erhalten, sind wegen Anschaffung anderer Öfen billig abzugeben. Zu erfragen Schützenstraße 52 im Laden. *3.3.

Herd.
* Ein mittelgroßer Herd mit Messingstange, sehr gut erhalten, ist billig abzugeben: Waldhornstraße 49 im 3. Stock des Vorderhauses.

Victoria-Wagen,
ein fast noch neuer, ist billigst zu verkaufen. Offerten wollen gefl. unter Nr. 6402 im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden. 2.1.

Schöner Messing-Doppelgasarm
ist zu verkaufen: Durlacher Allee 11, 2. Stock. 2.2.

Leimofen.
Ein noch guter Leimofen wird zu kaufen gesucht: Amalienstraße 55, parterre.

Zum Verkauf.
*2.2. Zweihundert Bund Dachschindeln sind, um zu räumen, im Ganzen oder auch partieweise billig zu verkaufen. Für Herren Bauunternehmer sehr günstiger Gelegenheitskauf. Zu erfragen Waldstraße 27 im 2. Stock.

Hauskauf-Gesuch.
2.2. Es wird von der Bahnhofstraße bis zur Werderstraße ein Haus zu kaufen gesucht, welches sich so rentirt, daß ein Stock für den Eigentümer frei ist. Offerten unter Nr. 6394 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kauf-Gesuche.
*2.2. Von kapitalkräftigen Leuten wird ein sich gut rentirendes Zinshaus bei größerer Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe und Rentabilitätsnachweis unter Nr. 6348 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junker & Ruh-Ofen.
3.3. Ein gebrauchter, gut erhaltener Junker & Ruh-Ofen Nr. 2 wird zu kaufen gesucht. Offerten bittet man Waldstraße 28 im Kontor abzugeben.

Cellokasten-Gesuch.
2.2. Für ein Cello — Länge ohne Stachel 1,25 m, Breite 44 cm, Höhe beim Sattel 26 cm — wird ein gut erhaltener Kasten gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Nr. 6406 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10 (bei der kleinen Kirche), eine Treppe hoch. Eisele.

Zu kaufen sucht
getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Vorten, Gold und Silber etc., ferner Möbel aller Art, Betten und Metalle und zahlt die höchsten Preise: **J. Plachzinski,** Durlacherstraße 101.

Ankauf.
— Empfehle mich bestens zum **Ankauf** von getragenen Herren- und Damenkleidern, **Ankauf** von Uniformen, Betten und Möbeln, **Ankauf** von Schuhen u. Stiefeln etc. etc. und zahle hierfür die höchsten Preise. **J. Levy,** Markgrafenstraße 23.

Ankauf.
— Altes Papier, Lumpen, Kupfer, Messing, Eisen, Zinn und Zink werden angekauft und im Hause abgeholt. **Moritz Tawliener,** Waldhornstr. 35.

S. M. Fischl, Antiquar,
Herrenstraße 12.
— An- und Verkauf von alten Gold- und Silbergegenständen, Möbeln, Porzellan, Delgemälden und Kupferstichen. Große Auswahl in alten Zinngegenständen, Waffen und Bildern.
Herrenstraße 12.

Den verehrten Herrschaften
Karlsruhe's empfiehlt sich Unterzeichnete im Ankauf von Herren- u. Damenkleidern, Stiefeln, Uniformen etc. u. zahlt hierfür die allerhöchsten Preise. Adressen bittet man direkt an Frau **L. Lazarus** in Bruchsal, Kaiserstraße, zu richten. Komme wöchentlich 4 Mal nach Karlsruhe. 4.3.

Die allerhöchsten Preise
für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Vorten zahlt
A. Owis, Durlacherstraße 55.

Ankauf.
* Wer seine abgelegten Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel, Bettungen, alten Metalle sehr gut zu verkaufen sucht, sende seine Adresse an **Sal. Gutmann,** Durlacherstraße 55.

Ankauf
getragener Herrenkleider.
Für benannte Gegenstände ist kein Concurrent im Stande so hohe Preise zu zahlen als
Brunnen- M. David, Brunnenstraße 2, **Brunnen-straße 2.**
Bitte genau auf Firma achten.
Ankauf
getragener Schuhe u. Stiefel.
getragener Betten u. Möbel.

Unterrichts-Anerbieten.
*2.2. Ein Studirender ertheilt Unterricht in der **Mathematik.** Offerten sind unter Nr. 6400 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Uetz'sches Tanz-Institut,
Kaiserstraße 170. In einigen Gursen 4.4. werden noch **Herren** gew. Meldung v. 11-1, 3-5, 8-11 u. erb. Wloek.

Ein Herr wünscht bei einem Professor oder höheren Lehrer wöchentlich eine Stunde **deutschen Unterricht** zu nehmen. Gefl. Off. u. C. 2887 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.**

2.2. Behufs Fortbildung in der französischen **Conversation** wünscht ein Herr wöchentlich eine Abendstunde zu nehmen. Angebote u. M. 2867 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Pianos zu vermieten
zu billigen Preisen im Pianofortelager von **Ludwig Schweisgut,** Herrenstrasse 31.

Homöopathische Arzneibehandlung und Massage.
3.2. Unterzeichneter hält seine Sprechstunden kommenden Winter: **Wochentags** von 8-9 und 2-3 Uhr, **Sonn- und Feiertags** von 8-9 und 11 1/2-12 1/2 Uhr.

Dr. med. T. Cramer, Arzt,
Karlsruhe, Kaiserstraße 160, eine Treppe hoch.

Cognac,
vortrefflichen, ärztlich verordneten, empfiehlt
à 1 Mk. 90 Pfg.
die große Flasche
Max Homburger,
30 Kronenstraße 30
und
124 a Kaiserstraße 124 a.

Julius Hæck, Weinhandlung,

Kriegstraße 6, am Hauptbahnhof
empfehlen aus seinen Patentkellern in
Fässern von 20 Liter an:

Weissweine:

| | |
|------------------|------------|
| | per Liter. |
| Kaiserstühler | 45 |
| Tischwein II | 50 |
| Tischwein I | 60 |
| Bühlerthaler | 70 |
| Markgräfler | 85 |
| „ I ^a | 1.10 |

Rothweine:

| | |
|--------------------|------|
| Pfälzer | 65 |
| Rappoltsweller | 85 |
| Burgunder | 1.— |
| Assmannshäuser | 1.10 |
| Zeller | 1.30 |
| Afenthaler | 1.40 |
| Afenthaler Auslese | 1.70 |

Verkauf auch einzelner Flaschen
aus meinem großen Lager in- und aus-
ländischer Medicinal-, Tafelweine und
Liqueure.

Deutsche Schaumweine v. No. 1.75,
Deutschen Cognac von No. 2.— an,
Pale Ale und Porter Extra-Stout
in der Hauptniederlage mit
glasweisem Ausschank
Kaiserstrasse 102.

Die Weinhandlung

Louis Schneider,

Douglasstraße 15,

empfehlen vorzüglich gebaute

weiße Tischweine von 40
bis 70 Pfg.,
rothe Tischweine von 60
bis 100 Pfg.

in Gebinden oder Flaschenbezug nicht
unter 20 Liter.

Großes Lager in Flaschenweinen
verschiedener Jahrgänge und Preislagen.

Cognac

von J. Sorin & Cie.
empfehlen in bekannt feinsten Waare billigst
H. Hildenbrand,
Hof-Conditor,
Waldstraße 8.

Französl. Cognac.

Eine Parthie sehr preiswürdigen, alten
abgelagerten Cognac per Flasche M. 4.—
empfehlen 12.3.

C. Jessen, Karlstraße 29 a.

Tafel-Chocolade von Lindt fils,

die sich besonders zum Rohessen eignet, ist
in 5 Sorten wieder frisch eingetroffen bei
S. Blum, Adlerstraße 15, parterre.

Cognac fine Champagne und deutsch
Arac de Batavia, Mandarin-
Arac, Rum de Jamaica,
Kirschwasser

bei

Gebrüder Jost Nachfolger,
Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

Sherry,

Portwein, Malaga,

Tokayer, Menescher, Madeira,

Punsch-Essenzen aus Arac und Rum

in besten Qualitäten, offen und in Flaschen.

Erste Rheinische Dampf-Kaffeebrennerei
Herm. Otto Caesar, Cöln,

20.16.

empfehlen ihre gebrannten Kaffees von unübertroffener Qualität in 1/2 Pfund-
Packeten zu M. 1.60, 1.80 und M. 2.— per Pfund.

Verkaufsstellen in Karlsruhe bei M. Schlegel, Ostendstraße, Lud. Klingensfuß, Ecke
Kaiser- und Fasanenstraße, Franz Desterle, Ecke Blumen- und Bürgerstraße, A. Körner, am Lud-
wigsplatz, C. Frohmüller, Hoflieferant, Erbprinzenstraße, Jean Schaad, Waldstraße, Emma
Karrer, Rüppurrerstraße, Albert Börsig, Waldbornstraße, J. Wägle, Amalienstraße; in Mühl-
burg: Otto Hagmann; in Durlach: Karl Bollmer's Nachfolger.

Generalvertrieb und Lager bei Wickersheim & Cie., Karlsruhe.

R. Stellberger's Fussbodenglanzlacke,

unübertroffen an Glanz, Haltbarkeit und Deckkraft,

sind hier zu haben bei

- Herrn Robert Fritz, Kaiserstraße 229,
- „ C. Cartharius, Douglasstraße 8,
- „ J. Weiser Wwe., Akademiestraße 42,
- „ F. A. Herrmann, Waldstraße 5,
- „ J. Wägle, Amalienstraße 37,
- „ Franz Mayer, Kurvenstraße 18,
- „ Emil Richter, Zähringerstraße 77,
- „ Leop. Laub Wwe., Ritterstraße 11,
- „ Eugen Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
- „ F. A. Gartner, Kaiserstraße 19,
- „ Chr. Hertle, Ecke der Waldborn- und
Zähringerstraße,

- Herrn Gust. Wilz, Markgrafenstraße 1.
- „ M. Schlegel, Ecke der Fasanen- und
Zähringerstraße,
- „ Gottlob Ott, Ostendstraße 1,
- „ Ernst Deuble, Augartenstraße 24,
- „ Gust. Bronner, Ecke der Bahnhof- und
Wilhelmstraße,
- „ Wilh. Wiesner, Marienstraße 9,
- „ Aug. Kühn, Schützenstraße 13,
- „ E. Karrer, Rüppurrerstraße 34,
- „ Jean Wieder, Luisenstraße 45,
- „ Fritz Neck, Luisenstraße 68,

sowie in der Fabrik Augartenstraße 21.

Im Stadttheil Mühlburg bei Herrn A. Imbery Wwe., Rheinstraße 18.
In Durlach bei Herrn G. F. Blum, Hauptstraße.

3.1.

TAPETEN-LAGER

W. Müllejons

Kaiserstrasse 124 A
nahe der Waldstrasse

Karlsruhe.

Reichhaltigste Auswahl von Tapeten im neuesten Ge-
schmack von den billigsten bis zu den feinsten Sorten.
Tapezier-Arbeiten werden bestens und billigst aus-
geführt. Tapeten von letzter Saison und Reste zu
sehr herabgesetzten Preisen.

Lager gemalter Fenster-Rouleaux.

Liqueure,

alle Sorten, feinste sowie mittelfeine, und Spirituosen, ächten Benediktiner empfiehlt

G. Schwindt,

4.1. Waldstraße 33.

| | | |
|-------------------|----------------|-----------------|
| Beste Qualitäten. | Kaffee, | Billige Preise. |
|-------------------|----------------|-----------------|

Thee, Chocolate, Cacao, Vanille, Biscuits empfiehlt

Friedr Maisch Sohn
(Inhaber E. Rothermel), 5.4.
Nitterstraße 10/12.

Die Theehandlung von S. Blum,

Adlerstrasse 15, empfiehlt eine gute Sorte
Thee das Pfd. zu Mk. 2.40,
Vanille die Stange zu 10, 12, 15, 20, 30 Pfg.

Motto: Wer das Gute will verbreiten, der vertraue es der Frau!



Bei grosser Kälte ist Marco Polo Thee das beliebteste und wirksamste Mittel, dem Körper die nöthige Wärme wieder zuzuführen. Desshalb ist er auch im nördlichen Russland und anderen nördlichen Ländern Hausgetränk. Zubereitung einfach, rasch und bequem. — Alle Surrogate und Zusätze sind überflüssig.

Garantie für Aechtheit nur in Originalpackungen mit unserer Firma.

Niederlagen in Karlsruhe bei den Herren:
Hermann Baumann, Kreuzstraße 10.
Fr. Benzel, Amalienstraße.
Gustav Bronner, Wilhelmstraße 1.
Karl Klingmann, Ecke Marktgrafen- u. Kreuzstr.
Gustav Müller, bei der kathol. Kirche.
H. Munding, Ecke Kaiser- und Herrenstraße.
F. X. Rathgeb, Ludwigplatz.
E. Salzer, Kaiserstraße 69. 2.1.

In Durlach bei den Herren:
Friedr. Dietz & Karl Martin.

CACAO-VERO.
entölt, leicht löslicher
Cacao.
in Pulver- u. Würfelform.
HARTWIG & VOGEL
Dresden

Zu haben in den meisten Conditoreien, Colonial-, Delicatess- u. Droguengeschäften sowie in der hiesigen Hauptniederlage **L. Berthold Ww.**, Karl-Friedrichstrasse 19.

≡ Bienen-Honig, ≡

garantirt naturrein, fein von Geschmack und Aroma, 1 Pfund 60 Pfg., bei 5 Pfund 55 Pfg. Ein Postkörbchen mit netto 7 Pfund Inhalt Mk. 4.75 franco und Packung frei.

Julius Dehn,
55 Zähringerstraße. Fernsprechanschluß 201.

Geschäfts-Empfehlung.

Dem geehrten Publikum diene zur gefl. Nachricht, daß ich Montag den 22. Oktober in meinem Hause — Lessingstraße 36 — neben Herrn Bäckermeister Hummel, ein **Wurstauschnitt-Geschäft**

eröffnen werde.
Ich führe nur prima Qualität:
Braunschweiger, Thüringer, Hessische und **Dresdener, Stuttgarter, Frankfurter**
und ebenso hiesige Wurst aus dem Geschäfte des Herrn Butsilers Ludw. Käppeler. Gleichzeitig werde ich den von mir in der Krone in Ettlingen ausgeschnittenen Wein in derselben erprobten Güte auf speziellen Wunsch vieler meiner früheren Gäste nunmehr in Flaschen abgeben, und gestatte ich mir, auf diesen Wein besonders aufmerksam zu machen.

Flaschenbiere

führe ich zwei Sorten aus der bekannten Branerei des Freiherrn von Seidenstedt. Indem ich bitte, mein neues Unternehmen durch Entnahme Ihres Bedarfs gütigst unterstützen zu wollen, sichere ich Ihnen im Voraus beste Bedienung zu und zeichne hochachtungsvoll

Moritz Mollier,
Lessingstraße 36 — 35 Lessingstraße.

2.1.

Wollplüsch

für

Fenstermängel, Portièren, Decken etc.

in der seit Jahren eingeführten Qualität,
schwarz und farbig,
130 cm breit, per Meter **M. 2.50**

empfehlen

Gebrüder Ettliger.

Grösste Auswahl am hiesigen Platze.

Metall-Grabkränze
mit Porzellanblumen
empfiehlt
Joseph Meess,
Ferd. Printz Nachf.,
Erbprinzenstr. 29.

Billigste Bezugsquelle.

3.1.

Pralinéés in 12 Sorten und Fondants,

- Macaron-Pralinéés,
- Veilchen-Pralinéés,
- Erdbeer-Pralinéés,
- Nougat-Pralinéés,
- Nuss-Pralinéés,
- Ananas-Pralinéés,
- Pistazien-Pralinéés,
- Mozart-Kugeln,
- Haselnuss-Pralinéés

offen und in Bonbonnières frisch eingetroffen bei

S. Blum,

33. Adlerstraße 15, parterre.

CHOCOLAT
Suchard
 VEREINIGT VORZÜGLICHSTE
 QUALITÄT MIT MASSIGEM PREISE

26.22. **Preis-Medaille**
Weltausstellung Chicago.

Zu haben bei

C. Cartharius,
 Douglasstrasse 8. — Telephon 85.

Feinsten hellen 1894er

Schleuder-Honig,

garantirt rein, verkauft billigt

F. X. Rathgeb,

vorn Friedr. Maisch, Hoflieferant,
 Ludwigplatz 37. 5.3.

Honig.

Garantirt reinen Bienehonig per
 Pfund 60 Pfg., bei Wehra-nahme billiger

F. A. Herrmann,

5 Waldstraße 5 10.7.

Empfehlung

Auf Bestellung liefert

C. Cartharius,

Douglasstrasse 8, Ecke der Akademiestrasse,
 Telephon 85:

gebratenes Geflügel, kalt u. warm (auch tranchirt),
 feine Majonnaisen von Hummer, Geflügel
 oder Salm,

italienischen Salat, Sandwichs,
 belegte Bröckchen, warmen Schinken (sogar ham),

Käseteller, Wurstplatten, Fischplatten,
 hübsch arrangirte Tafelaufsätze u. s. w.,
 alle Sorten Pasteten in Terrinen und Teig
 (ausgestochen und bestricht).

für die Herren Wirthe!

| | |
|----------------------------|----------------|
| Emmentaler, prima . . . | Pfund 90 Pfg., |
| Schweizerkäse | 75 " |
| Edamer, acht holl. | 85 " |
| Münsterkäse | 85 " |
| Bamberger | 38 " |
| Sandkäse 100 Stück M 4.— | |

Wienert's Filiale.

Waldstraße 38. 32.

Friedrich Blas.

GROSS-HOFLIEFERANT. F. WOLFFU. SOHN'S DETAIL.

BRONCEWAAREN REISEARTIKEL. TRAUERSCHMUCK. ENTTISCHESCHMUCK. PARFUMIEREN. SEIFENWÄLLERART. TOILETTEARTIKEL.

HOLZWAAREN. FÄCHERJEDERART. MARJOLIKEN. GLAS PORZELLAN. LEDEWARREN.

FORTWAHREND EINGANG VON NEUHEITEN

FERNSPRECH-RNSCHLUSS 213

104 KAISERSTRASSE 104 Karlsruhe ECKE DER HERRENSTRASSE

Wein auf das Reichste sortirtes Lager in weibl.
Handarbeiten für die Weihnachts-Saison halte
 ich bei bekannt mäßigen Preisen bestens empfohlen.

Gleichzeitig bringe ich mein best eingerichtetes
Zeichnungs-Atelier in empfehlende Erinnerung und
 nehme auch hierin Aufträge auf nicht von mir gekaufte Stoffe
 zur feinsten Ausführung entgegen.

Rudolf Wieser,

Erbprinzenstraße 4, nächst dem Rondelplatz.

Seltener Gelegenheitskauf.

Durch Ankauf eines bedeutenden Postens Normal-Wäsche bin
 ich in der Lage, zu offeriren:

Normal-Herren-Hemden von 80 Pfg. an,

Normal-Herren-Hosen von 1 Mark an,

Normal-Herren-Leibchen von 60 Pfg. an,

größte Auswahl in Normal-Damen-Wäsche bei

Wilhelm Popper,

Parthie-Waaren-Lager,

33. 14 Kriegstraße 14, gegenüber der Bahnpost.

Ein Salon-Pianino

in Ober- oder Unterdämpfung, kreuzsaitig, mit hervorragender, patentirter
 Repetitionsmechanik versehen, außerordentlich stark und widerstandsfähig gebaut,
 ist unter mehrjähriger Garantie billig abzugeben.

Hermann Heusser, Schützenstraße 37.

8.2. Interessenten der „Claviatur-Zither“ sind freundlich zur Besichtigung eingeladen.

Frau Elise Geiger,
Zahnteilner für Damen,
Kaiserstrasse 82a,
gegenüber dem Model'schen Hause.
— Sprechstunden 9—12 u. 2—5 Uhr.
Telephon 299.

Fleischpastetchen,
Brieschenpastetchen
empfehl't
Georg Oehler, Hofconditor,
Herrenstraße 18



Feinstes
Budweiser Bier
in Patentflaschen
(selbst abgefüllt),
haltbarer und besser als Pilsener,
stets frische Füllung,
empfehl't
C. Cartharius,
Douglasstraße 8, Ecke der Akademiestraße.
Telephon 85.

| | | |
|--------------------------------|---------|---------|
| Münchener Löwenbräu . . . | 1/4 Fl. | 25 Pfg. |
| Sinner, hell und dunkel Export | 1/4 " | 22 " |
| " " | 1/2 " | 12 " |
| Moninger, Kaiserbier . . . | 1/4 " | 24 " |
| " Exportbier . . . | 1/4 " | 22 " |
| " Lagerbier, prima, | 1/4 " | 18 " |
| " Korbfaschen . . . | 1/2 " | 10 " |

Auf Wunsch frei in's Haus geliefert.

A. van Venrooy,
Kolonialwarenhandlung.

Lebensbedürfnissverein Karlsruhe.

Die verehrlichen Mitglieder, welche gedenken, ihren Winterbedarf in

Speisefartoffeln

bei uns zu decken, werden höflichst ersucht, Bestellungen in unseren Verkaufsstellen oder im Comptoir, Bähringerstraße 45, abzugeben. 3.3.

RESTE

in Baumwollflanell, Kleiderstoffen, Lama, Wollflanell, Unterrockstoffen, Blaudruck, Schürzenzeug, Kölsch und andere Bettzeuge, Betttücher, Shirting, Piqué, Futter, Möbelstoffe, Tischdecken, Handtücher, Bett-, Schlaf- u. Wickeldecken, feine Damaste, 70 Pfg. das Meter, Vorhänge, Weissstickereien, Rockstoss, 1/2 = Selbe, 10—15 Pfg. das Meter.
Ferner zu Arbeiten: Seidenmöbel, Samtmöbel, Crèpe-möbel, Satinmöbel, Plüsch, Sammt, Seide, Bänder.

Merveilleux habe ich im Preise herabgesetzt.

Ich mache ergebenst darauf aufmerksam, daß ich in allen Artikeln sehr reichhaltig sortirt bin und die Preise billig sind. Wo Reste nicht erhältlich sind oder nicht reichen, habe ich **Stückwaare** billig.
Bei Einkäufen von **RM. 10.—** ab schenke ich Stoff zu einer **Bettjacke.**

Senden, Sofen u. Kinderzeug wird gratis zugeschnitten.
Bitte um gütigen Besuch.

C. F. KOPF, Herrenstr. 14,
Erstes u. größtes Specialrestengeschäft.
Filialen **Baden und Landau.** 3.1.

Regenmäntel u. Jaquettes

empfehlen in enorm großer Auswahl zu den nur denkbar billigsten Preisen
S. u. M. Krämer,
211 Kaiserstraße 211,
zwischen Wald- u. Karlstraße, gegenüb. dem Friedrichsbad. 3.1.

Billigste Bezugsquelle für feine Herren-Garderobe nach Maas

am hiesigen Plage ist nur
Waldstraße 69, gegenüber der Versorgungsanstalt.
Großes Lager in Neuheiten nur bester Fabrikate des In- und Auslandes für Herbst und Winter. Durch langjährige Verbindung mit den bestrenommierten und leistungsfähigsten Häusern und gegen **Wareneinkauf** bin ich in der Lage, die billigsten Preise zu stellen. Garantie für bequemen, tadellosen Sitz wird garantiert.
Hochachtungsvoll

K. Schäfer, Schneidermeister. 3.2.

Ein altes, renommirtes Haus technischer Gummiartikel und Gummi-Schläuche sucht zum baldigen **Eintritt einen tüchtigen** 2.1.

Reisenden,

welcher die Generalvertretung für das **Großh. Baden zu übernehmen** und mit Erfolg gereist hat, bei gutem Salair und Provision. Nur erste Kräfte mit Prima-Referenzen finden Berücksichtigung. Gesl. Off. mit Photographie und Angabe des Salairs sub **S. 2877** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.**



Borräthig in 52.35.
Delicatessen- u. Colonialwaaren-Handlungen.

Cigaretten-Cigaretten,

in- und ausländische Fabrikate, in größtem Sortiment stets frisch von A. 1.50 bis A. 12.— per Hundert und im Anbruch billigt bei
Paul Kahle Nachfolger,
203 Kaiserstraße 203.

Nusschalen-Extrakt à 70 Pf.

zum Dunkeln blonder, rother u. grauer Kopf- und Barthaare aus der kgl. bayerischen Hofparfümerie **C. D. Wunderlich** in Nürnberg, mehrfach prämiirt, Fabrik mit Gas-Motoren-Maschinen. Rein vegetabilisch, ohne jede Metallbeimischung. 15.1.

Dr. Orfilas Haarfarbe-Nussöl à 70 Pfg. zur Stärkung des Wachstums des Haares und zum Dunkeln; zugleich feines Haaröl.

Wunderlich's ächt und sofort wirkendes Haarfarbe-Mittel für schwarz, braun und dunkelblond à M. 1.20, sämmtlich garantirt unschädlich. Bei F. Malsch Sohn, Ritterstr. 10; Gust. Bender, Lammstr. 5; C. Garbrecht, Kaiserstraße 187, und Otto Mayer, Ecke der Schützen- u. Wilbelmstr. 20.

Polysulfid

(neues Waschmittel)
gefehllich geschützt.

Unbedingter Erfolg notariell beglaubigt. Neue Erfindung für häusliche, gewerbliche und industrielle Was-, Bleich- und Reinigungszwecke durch Einführung von löslichen, geruchlos wirkenden Schwefelverbindungen ohne jeden Angriff der Wäsche und der Hände.

Das vorzüglichste Waschmaterial für Wollwäsche.

Preis nur 25 Pfg. per Packet oder 30 Pfg. per 1/2 Kilo offen.

Niederlagen bei folgenden Firmen in Karlsruhe: **Hermann Baumann**, bei der kleinen Kirche, **L. Dörflinger**, **Eugen Helff**, **N. J. Homburger**, **Lebensbedürfnisverein**, **J. Lösch** (Ernst Schneider's Nachf.), **Otto Mayer**, Schützenstr., **F. X. Rathgeb** am Ludwigplatz, **Carl Roth**, Hofbräuerei, **Wilhelm Spitz**; in Mühlburg: **J. Ganser**.

Blüß-Stauffer-Ritt

ist das Allerbeste zum Ritten zerbrochener Gegenstände, wie Glas, Porzellan, Geschirr, Holz u. s. w.

Nur ächt in Gläsern zu 30 und 50 Pfg. bei:

- Karlsruhe: **Jul. Dehn**, Drog.,
- " **Wilh. Erb**, Libellplatz,
- " **Fritz Leppert**, Amalienstr. 14,
- Durlach: **Carl Leußler**.
- Müdrich: **L. D. Knäbel** *10.5.

Lager

vollst. **Betten- und Bettstellen** für Kinder und Erwachsene,
Schlafzimmer-Einrichtungen,
Matratzen, Bettbezüge,
Federn, Daunen, und Rosshaare.

Uebernahme von **Braut- u. Baby-Ausstattungen**
Solideste Ausführung. Billigste Preise.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

J. Metzler,

Maafgeschäft für feinere Herren-Bekleidung,
Herrenstraße 8, 2. Stock.

Coulante Zahlungsbedingung, tadellose Ausführung, größte Auswahl.

Keine Ladenmiete, kein Zuschneidergehalt, deshalb die billigsten Preise.

Specialität:

Havelocks nach Maaf von M. 26.— an.

Ludwig Schweisgut,

Grossh. Hoflieferant,

Vertreter von

Bechstein, Blüthner,
Rud. Ibach Sohn,
Fr. Kaim & Sohn,
Steinweg Nachf.,
Steinway & Sons
in New-York u. A.

Flügel, Pianinos.

Auswahl unter ca. 100 Instrumenten.

Billigste Preise.

Aufmerksame Bedienung.



Friedrich Mayer,

Ofen- und Thonwaaren-Fabrik,
Waldstraße 26,

empfiehlt

Rachelöfen jeder Farbe und Heizart, 8.7.
Gasöfen, Rachelmäntel für Centralheizungen;
als Specialität:

Rachelöfen mit Einrichtung für Dauerbrand, äußerste Reinlichkeit, größte Brennstoffausnutzung, feinste Regulirung.

Billigste Bezugsquelle

Reicht silberner Bestecke und prima silberplattirter Waaren zu Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken.
Emil Bossert, Juwelier und Goldschmied,
Kaiserstraße 134, neben dem Friedrichsbad.

Für Kinder
empfehle:
Kinder-Regen-Mäntel,
Kinder-Winter-Mäntel,
Kinder-Jäckchen,
Kinder-Krägen.
Dieselben sind stets in großer Auswahl zu sehr billigen, festen Preisen am Lager. 31.18.

E. Neu,
Damen-Mäntel-Fabrik,
Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

Brauerei Kammerer
empfiehlt
prima Weizen-Bier. 19.17.

Handschuhe
für Herbst und Winter in guten, preiswerthen Qualitäten, alle Neuheiten,
empfiehlt 31.
E. Wolff,
Karl-Friedrichstraße 22 (Rondelplatz).

Badisch—Maxau.
Gasthof zum Rheinbad.
Kirchweih-Anzeige.
Zu der am Sonntag den 21. und Montag den 22. d. Mts. stattfindenden **Kirchweih** lade ein verehrl. Publikum mit dem Bemerken freundlichst ein, daß für gute Speisen, Kuchen etc. sowie reine Oberländer Weine bestens gesorgt ist. An beiden Tagen „Tanzunterhaltung“ durch eine Abtheilung Streichmusik der Artilleriekapelle in Gottesau.
Hochachtungsvoll
W. Ehmann, Besitzer.
NB. Neuer süßer Wein. *22.

Jagdwesten, Jagdstrümpfe
in grosser Auswahl empfehlen 5.1.
Himmelheber & Vier,
171 Kaiserstrasse 171.

Montag den 22. Oktober 1894
im großen Saale des Museums
CONCERT
des Violinisten Herrn **Carl Nast**,
unter gütiger Mitwirkung von Fräulein **Helene Bratanitsch**, Großh. Hof-Opernsängerin, und Fräulein **Adele Nast**, Pianistin.

Programm.

| | | | |
|----------------------------------|----------------|---------------------------------|----------------|
| 1. Sonate für Violine u. Klavier | Beethoven. | 4. a. Beroense | Gobard. |
| 2. Concert (Violine) I. Satz | Rubinstein. | b. Zigeunerweisen | Sarasate. |
| 3. a. „Im Herbst“ | Rob. Franz. | c. Il Passacaglia, n. Händel | César Thomson. |
| b. „Die Soldatenbraut“ | Rob. Schumann. | 5. Adagio aus dem Violinconcert | M. Bruch. |
| | | 6. Fauntantasia | Sarasate. |

Der Flügel ist aus dem Lager des Großh. Hoflieferanten Herrn **Schweisgut**.
Preise der Plätze: reservirter Platz 3 M., Saal 2 M., Nummerirte Gallerie 1.50 M., Gallerie 1 M.
Billete sind in den Musikalien-Handlungen der Herren **F. Doert**, Ritterstraße, und **O. Laffert Nachf.** (H. Kuntz) und Abends an der Kasse zu haben.
Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Gestrickte Westen
in großer und schöner Auswahl von M. 1.— an empfiehlt
D. Schwarzwälder,
5.1. 22 Kaiserstraße 22.

Wollene Strümpfe u. Socken
in reichster Auswahl, guten Qualitäten zu äußersten Preisen.
Rudolf Wieser,
Erdbringenstraße 4, nächst dem Rondelplatz. 2.2.

Tran-Ringe,
massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt
J. Petry,
Juwelier- und Ringsabrikants-Wittwe,
Kaiserstraße 151.

Gesellschaft Eintracht.
Unsern verehrlichen Mitgliedern zur Kenntnißnahme, daß
Sonntag den 21. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr,
das „Preiskegeln“ beginnt. 2.2.
Der Vorstand.